

Es ist Zeit für das Finale

Der Systemwechsel kommt jetzt wirklich

Von Walter K. Eichelburg Datum: 2019-03-09, **Update 4**

Bald beginnt eine neue Epoche: des Goldstandards, der Monarchie und dem Ende des Sozialismus von heute. Vorher muss noch das heutige, politische System verschwinden. Mit dem Systemwechsel kommt jetzt das radikale Aufräumen.

Es ist Zeit für den Systemwechsel, 2.3.

Eine ganz wichtige Quelle hat am 24.2. diese Leserzuschrift geschickt, die ich auf der Seite Systemwechsel publiziert habe, ich kommentiere hier ausführlicher und abschnittsweise:

Infos zum Systemwechsel:

Ohne jetzt das Kommende genau am Tag der Ermordung von Iulius Gaius Caesar (Iden des März, d.h. 15.03.44 BC) festmachen zu wollen, kann doch im Moment (Ende Februar 2018) folgendes konstatiert werden:

Das kann durchaus dieser Tag sein, ich glaube aber eher nicht, dass man uns diesen Tag zur Publikation vorher bekannt gibt. Man sollte es eher mit Q halten, was dieser am 26. Februar gepostet hat: "Within the next 21 days BIG BIG HAPPENINGS are going to take place. Q". Aber man hat mich wieder davon informiert, dass man uns kurz vorher informieren wird. Sehr wahrscheinlich kommt der Crash noch im März 2019. Ganz sicher ist es aber nicht.

1. Der «Terroranschlag» der Systembüttel auf hartgeld.com und andere alternative Medien zeigt die enorme Nervosität der führenden Etagen der Noch-Regierenden, nicht nur in DACH. Sie spüren, dass etwas Grosses bevorsteht und sie die Kontrolle darüber nicht haben – und damit alles (Position, Macht, Reichtum, Schweinereien et al.) verlieren werden, vermutlich sogar ihre erbärmliche Existenz.

Die selbe Quelle meint, dass sehr hohe Tiere, möglicherweise aus der Politik hinter den Polizei-Aktionen gegen mich stecken. Die Quelle schreibt AM. Heisst das Angelika Merkel? Diejenigen, die das angeordnet haben, müssen eine sehr hohe formale Position haben. Vermutlich kommt das aus Deutschland. Dann wäre es die ureigene Aufgabe der österreichischen ÖVP/FPÖ-Bundesregierung, sowie des Staatsapparats, die eigenen Staatsbürger vor solchen Übergriffen aus dem Ausland zu schützen.

2. Die «gilets jaunes» in Frankreich geben keine Ruhe – was auch immer der in die Position des Staatspräsidenten gehievten Möchtegern unternimmt. Wobei hier die Rollen bereits gedreht haben: der «Staat» verhält sich gegenüber seinen (zu beschützenden) Zivilisten wie eine brutale Räuberbande gegenüber Unschuldigen. Nö, Macrönchen, so haben wir nicht gewettet.

Es stimmt, die Gelbwesten geben keine Ruhe, aber sie erreichen in Wirklichkeit auch nichts. Ausser, dass uns Macron als brutaler Diktator gezeigt wird.

3. Der BREXIT droht zusammen mit den politischen und finanziellen Verwerfungen seitens Italien und Ungarn zur hochprozentigen Sprengkapsel der EU zu werden. Junkie freut sich schon.

Ich weiss, dass die Brexit-Volksabstimmung durch Geheimdienste vorbereitet wurde. Damit wurde uns gezeigt, wie unpopulär die EU beim britischen Volk ist – nicht nur dort. Italien und Ungarn dürften auch kurz vor dem EU-Austritt sein.

4. Der amtierende US-Präsident Donald J. Trump hat bereits einen Grossteil seiner Wahlversprechen an die US-Bevölkerung eingelöst – Details sind bei EpochTimes (Rubrik Weltpolitik) nachzulesen. Und dies trotz aller Blockaden, welche ihm von den DemokRatten und ihren willfährigen Leidmedien täglich vor die Füsse geworfen werden.

DT zeigt sich eindeutig als Präsident für das eigene Volk. Aber als Abrissbirne des Systems hat er sich noch nicht gezeigt. Dafür muss sich die demokratische Partei zusammen mit den Medien als Feinde des Volkes zeigen. Das ist sicher kein Zufall.

5. Die Nervosität steigt auch in den USA bei all denen, welche bald all ihrer Greueltaten überführt werden und teilweise bereits heute in den Genuss ihrer zukünftigen lebenslangen Gastfreundschaft auf der Insel Kuba geraten sind. Die teilweise ungeduldigen Zuschauer vergessen hier oft, welche Meisterleistung es ist, den ganzen Deep State (nicht nur in den USA) auf allen Ebenen zu identifizieren und auszumisten. Dies dauert halt seine Zeit – ist aber auf gutem Weg.

Damit ist Guantamo Bay, kurz Gitmo gemeint. Laut Wissendem sollen dort schon 75000 Inhaftierte sein, siehe diesen Artikel von mir: "<u>Es wird aufgeräumt werden</u>". Ja, es wird gerade aufgeräumt, wenn auch noch nicht bei uns. Bei uns wird das erst ab 2020 im neuen Kaiserreich geschehen. Mit ähnlichen Militärtribunalen, wie derzeit in Gitmo und anderen US-Locations.

6. Man mag von «Q» halten, was man will – die enorme tägliche Informationsflut, welche er zur Zeit in die Öffentlichkeit bringt, seine bewiesene Nähe zu Präsident Trump, die qualitativ hochstehenden Inhalte seiner Messages und seine rasch wachsende weltweite «Fangemeinde» zeigen, dass es sich hier keinesfalls um einen Fake-News-Kanal handelt, sondern viel mehr dahintersteckt. Die jüngsten Angriffe der Washington Post (Inhaber Jeff Bezos sic.) sowie die jüngste Blockade aller Q-nahen und den Leidmedien extrem ans Eingemachte gehenden Twitter-Accounts zeigen, dass «Q» mit seinem Narrativ die Lügen der DemokRatten und der Leidmedien zunehmend einer breiten Öffentlichkeit offenbart und sich die Szenarien rasch einer grossen Explosion nähern.

Wobei hier nicht darauf eingegangen werden soll, ob «Q» die Personifizierung des nach wie vor lebenden JFK jr. ist (Pech gehabt, Bill & Hillary) – und welche Rolle er im zukünftigen Amerika übernehmen könnte.

Das Problem mit Q ist das: seine Infos sind sehr kryptisch und wenn er zeitliche Vorhersagen macht, passiert meist nichts. Manche Stimmen meinen, er ist JFK jr, den die Clintons umbringen wollten. Er soll aber am Leben sein und wird vermutlich der kommende King of North America.

7. Einige Insiderquellen deuten an, dass der Systemwechsel bald weltweit sichtbar wird. Ob es nun tatsächlich die Finanzverwerfungen sein werden, welche die neue Wirklichkeit in jede Stube tragen oder andere, weltweit erkennbare Ereignisse, sei für den Moment dahingestellt. Tatsache ist jedoch, dass dieser Systemwechsel einerseits als das grösste Unterfangen seit Beginn unserer heutigen Zivilisation in die Geschichte eingehen und anderseits alle Menschen bis hin zur «Omi hinter dem Ofen» betreffen wird – unabhängig davon, ob und wie weit man sich mit dem Kommenden auseinandergesetzt hat. Diejenigen, welche die Warnungen von hartgeld.com ernstnehmen und sich vorbereitet haben, werden es um das Tausendfache einfacher haben, die neue Wirklichkeit anzunehmen und zu verinnerlichen. Die anderen werden als die «durch den Sozialismus Verblendeten» in die Geschichtsbücher eingehen – und die Schuldigen auf allen Ebenen, die mit «Dreck am Stecken», werden unabdingbar der universellen richterlichen Gerechtigkeit zugeführt werden.

Wie Iulius Caesar am 10. Januar 49 BC vor der Überquerung des Rubicon sagte: lacta alea est – die Würfel sind gefallen. Soon coming to a theater near you.

Diese Quelle hat Zugang zum Headquarter des Systemwechsels, welches sich in den Marine Baracks in Washington DC befindet. Ich nehme an, sie weiss sicher zeitlich mehr, als sie in dieser Leserzuschrift andeuten darf. Ich nehme an, wir sehen diesen Finanzcrash und alles, was mit ihm mitkommt noch im März 2019. Nach vielen Verschiebungen. Kurz vorher sollten wir noch eine Warnung bekommen.

Warnung vor Wichtigtuern:

Manchmal melden sich Zusender, die vorgeben, wichtige Insider-Infos zu haben. Gestern kamen einige solche Mails von einem "Mitarbeiter". Ich habe das von meinen Quellen prüfen lassen. Es ist nichts dran. Man muss sehr aufpassen und alles auf Plausibilität prüfen. Manchmal schicke ich solche Sachen, die interessant klingen, zur Beurteilung an einige Leser.

Wer schon lange das Sagen hat

Ich sehe die Polizeiaktionen gegen mich als eine Art von "Betriebsunfall" oder Aktion von Idioten. Siehe das vom Wissenden in diesem Artikel von mir: "Man will Hartgeld.com weg haben". Als ein wildes Herumschlagen von hohen Systemlingen, kurz bevor es Zeit für die Zyankalikapseln wird, wie eine Quelle meint. Laut dem Wissenden hat es ohnehin schon Selbstmorde unter diesen Systemlingen gegeben. Es sind auch Gerüchte reingekommen, wonach man an die neuen Herrscher ran möchte. Ja, nehmt diese Kapseln gleich. Ihr Idioten seid dümmer als dumm.

Auszuschliessen ist natürlich nichts, aber es ist unwahrscheinlich. Dafür sorgt ein System von Politiker-Erpressungen, das schon seit Jahrzehnten läuft. Der Wissende hat das sehr gut beschrieben. Man sehe sich dieses Video über das Begräbnis von Otto von Habsburg an: "Kaiserhymne - Requiem für Otto von Habsburg, Trauergottesdienst in Wien, 16. Juli 2011AD". Das war ein richtiges Kaiserbegräbnis, denn Otto war der älteste Sohn und damit Thronfolger des früh verstorbenen, letzten österreichischen Kaisers Karl. Es marschierten Uniformierte aus allen früheren Kronländern auf. Dieser Zug durch die Innenstadt von Wien dauerte Stunden.

Klarerweise durfte auch das Abspielen der Kaiserhymne im Stephansdom nicht fehlen. Vom Altar aus gesehen links sassen die Habsburger, rechts alle anderen Gäste. Einigen roten Politikern (Fischer, Faymann, Häupl) sah man echt an, dass sie hinbefohlen wurden. Die Kaiserhymne sangen sie nicht mit. Ich nehme an, nicht nur die Habsburger wissen, womit man diese Politiker kontrolliert. Viele andere Adelige sicher auch. Mir hat einmal ein Intimus der Habsburger alles bestätigt, was ich über Politiker-Erpressungen wusste. Das ist in diesen Kreisen also alles breit bekannt. Der rote ORF musste live übertragen, warum wohl?

Ein guter Teil des verbleibenden Staatsapparats und des Sicherheitsapparats dürfte schon seine Briefings für die neue Zeit bekommen haben. Ich habe im Dezember 2018 ein Beispiel gebracht: "Gold, die Jahrtausendchance". Wer bleiben darf, oder eine neue Position bekommt, dürfte das schon wissen.

Dass Otto von Habsburg seinen Wohnsitz in Bayern hatte und viele Jahre für die CSU EU-Abgeordneter war, ist sicher auch kein Zufall. Beide von seinen Söhnen sehen wir hoffentlich bald als Kaiser wieder. Es war auch aus der Not geboren, da Otto von Habsburg erst kurz vor 1970 wieder nach Österreich reisen durfte. Vorher haben das die Sozialisten in der Regierung verhindert. Diese haben sogar Grossdemos und Streiks veranstaltet, als er wieder einreisen durfte. Die Angst der Sozialisten damals vor den Habsburgern war mindestens so gross, wie der Hass der Habsburger auf die Sozialisten. Sie vergessen nicht. Sie vergessen nicht, dass Kaiser Karl 1918 praktisch mittellos aus der Hofburg in Wien geworfen wurde. Sie vergessen auch nicht, was die Sozialisten mit seinem Sohn und Thronfolger Otto gemacht haben. Entsprechend hart wird die Abrechnung mit dem Sozialismus aller Schattierungen ausfallen.

Reiner Hochverrat

Inzwischen habe ich herausgefunden, warum die Hausdurchsuchung bei mir wirklich war. Es ging gar nicht um angebliche Verhetzer, sondern um Quellen aus dem Sicherheitsbereich in Deutschland, an die man rankommen möchte. Ich sage nur: viel Glück: viel davon gibt es auf meinen Datenträgern, die ihr Vollidioten beschlagnahmt habt, ohnehin nicht.

An alle österreichischen Polizeibüttel, die da mitgemacht haben: ihr habt euch des Hochverrats für eine fremde Macht schuldig gemacht. Darauf steht derzeit 20 Jahre Haft.

Die derzeitige, österreichische Bundesregierung, bestehend aus Bundeskanzler, Vizekanzler und Innenminister habe ich bereits davon informiert, dass sie gegen euch Hochverräter vorgehen soll.

PS: das Waffenverbot gegen mich ist auch nur ein Vorwand, um die Beschlagnahme meiner Datenträger zu rechtfertigen. Der Wissende meint, dass ihr damit euer eigenes Todesurteil unterzeichnet habt. Wer Hausdurchsuchungen für fremde Mächte durchführt, muss so bestraft werden.

Update 1 - der Amtseid, 3.3.

Polizisten, egal ob uniformiert oder in Zivil sind sichtbare Vertreter der Staatsmacht. Daher sind sie fast immer Beamte. So haben sie einige Vorteile, wie Unkündbarkeit, ein in der Regel höheres Gehalt als Angestellte und eine bessere Altersversorgung. Der Preis dafür ist absolute Loyalität zum heutigen Staat und seinen Staatsbürgern. Sie haben einen Treueeid zu leisten. Laut Wikipedia: Angelobung: Eine Angelobung erfolgt auch innerhalb der österreichischen Beamtenschaft. Binnen vier

Eine Angelobung erfolgt auch innerhalb der österreichischen Beamtenschaft. Binnen vier Wochen nach Beginn des öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnisses hat der Beamte folgende Angelobung zu leisten:

"Ich gelobe, dass ich die Gesetze der Republik Österreich befolgen und alle mit meinem Amte verbundenen Pflichten treu und gewissenhaft erfüllen werde."

Diese Formel ist nach § 7 Abs. 1 des Beamten-Dienstrechtsgesetzes (BDG) geregelt. Die Angelobung wird in den Reihen der Polizei in letzter Zeit verstärkt auch in der Öffentlichkeit durchgeführt

Hausdurchsuchungen im Auftrag fremder Mächte sind mit dieser Eidesformel sicher nicht vereinbar. Diesen Amtseid haben auch die Mitglieder der österreichischen Bundesregierung zu leisten, die hier primär als Aufseher zu sehen sind. Besonders betrifft es hier Vizekanzler und Beamtenminister Strache sowie Innenminister Kickl. Sie sind nicht nur Aufsichtsorgane, sondern auch vorbereitete Wissende. Ich will nicht mehr schreiben.

Zum Abschluss noch ein guter Rat von den "kaiserlichen Quellen":

@ Mitlesende Polizei: Kauft euch von eurem kärglichen Beamtensold zumindest noch ein paar Unzen Silber. Wie wollt ihr sonst eure Verteidiger bezahlen?

So kärglich dürfte der Beamtensold gar nicht sein. Aber auch vor den kommenden Militärtribunalen dürften gute Strafverteidiger mehr als nützlich sein. Schliesslich geht es dabei um Leben oder Tod. Und die Verteidiger wollen sicher hartes Geld für ihre Dienste haben. Den Euro gibt es dann nicht mehr.

Update 2 – Das Finale kommt jetzt, 5.3.

Am 4.3. kommentierte ich unter den Cartoons das:

Ich sage nur: bereitet euch wirklich auf den 15. März als Crash Tag vor. Lest meinen aktuellen Artikel. Normalerweise erfahre ich von den Messengern meiner Quellen, von wo das stammt. Auch wenn ich es nicht publizieren darf. Bereitet euch darauf vor, nur mehr bis Ende kommender Woche einkaufen zu können.WE.

Das dürfte jetzt so kommen. Ob der 15. 3. 2019 wirklich der Crash-Tag werden wird, möglich wäre es. Es ist ein Freitag. Im Headquarter der Systemwechsler soll hektische Betriebsamkeit herrschen. Alles, was ich an Infos reinbekomme, kann ich nicht publizieren, vielleicht etwas andeuten. Das Timing des Systemwechsels muss jetzt feststehen, und recht viele Personen dürften es wissen. Schliesslich müssen sie ihre eigenen Organisationen darauf vorbereiten.

Die eigenartige Trump-Reise nach Hanoi:

Ende Februar fand in Vietnam ein eigenartiger Gipfel zwischen US-Präsident Trump und dem nordkoreanischen Diktator Kim Jong-Un statt. Hier ein Artikel des Nachtwächters dazu: "Ein seltsamer Gipfel". Auf Trumps Hin-und Rückreise gab es insgesamt 3 Zwischenlandungen, angeblich zum Auftanken.

Mehrere Quellen berichten, dass der Zweck von Trumps Reise ein ganz anderer war: letzte Absprachen mit hohen Offizieren in der Air Force One bei den Zwischenstopps. Dieses Flugzeug ist auch ein abhörsicherer Hochsicherheitsraum. Etwas Ähnliches fand kürzlich auf der Ramstein Air Base in Deutschland statt.

Auch wenn der Gipfel von Trump am 2. Tag abgebrochen wurde, Kim bekam für seine Kooperation eine Kompensation, die ihm sein zukünftiges Überleben garantieren soll. Was es ist, darf ich nicht schreiben. Auch deswegen kam er auf dem Landweg mit seinem Panzerzug. Auch das ist unter Insidern offenbar recht breit bekannt.

Ein neuer Goldstandard kommt:

Anfang März gab es auf Connectiv diesen Artikel "<u>Eilmeldung! Epochaler Leak: Rückkehr zum</u> Goldstandard am 29. März! Das heimliche Komplott der Zentralbanken!":

Die renommierte italienische Finanzzeitung "II Sole 24 Ore" (das ist in etwa das "Handelsblatt" von Italien) hat ein Dokument zugespielt bekommen, das eine Bombe für die globalen Finanzmärkte der Welt ist. Die Zentralbanken der Welt haben nicht ohne Grund in den letzten Jahren fieberhaft Gold gekauft und gehortet und in ihre eigenen Tresore zurückgeholt. Mit dem Tag des Brexits werden die Zentralbanken weltweit eine Art Goldstandard einführen: Gold wird offiziell wieder Geld, wie es vor Bretton Woods war, bevor Präsident Nixon den Goldstandandart beendete. Das alles hat hinter verschlossenen Türen stattgefunden. Bis jetzt, wo die "II Sole 24 Ore" das Papier in die Hände bekommen hat. Wir geben hier den Sachverhalt wieder, wie wir ihn in mehreren seriösen, italienischen Quellen gefunden haben. Weder im englichssprachigen Raum, noch französischssprachigen und schon gar nicht deutschsprachigen Raum haben wir das gefunden.

Dass ein neuer Goldstandard kommt, wissen wir schon lange. Dieses Leck an die italienische Zeitung ist wohl auch kein Zufall. Sollte der Crash um die Monatsmitte kommen, dann würde das zeitlich passen.

Jetzt noch ein Wort zu den Hausdurchsuchern. Die Leser spekulieren, wer die Aktion in Auftrag gegeben hat: Angela Merkel und Aussenminister Maas werden genannt. Ich bin da aber skeptisch. Meine wichtigsten Quellen stufen das als Hochverrat ein. Eine Quelle schreibt von "hangmans noose", also der Galgenstrick, der euch erwartet. Der Wissende meint, dass ihr euer Todesurteil unterschrieben habt. Handelt rasch, um das abzuwenden. Auch die derzeitige, österreichische Bundesregierung. Noch bevor das grosse Chaos ausbricht, möchte ich alles zurückhaben.

Update 3 – nur Erpressbare kommen hoch, 8.3.

In der Originalversion dieses Artikels habe ich darüber schon geschrieben, wonach nur Erpressbare im heutigen System Karriere machen können. Es ist noch viel schlimmer, als ich bisher wusste. Das wurde gerade von jemandem bestätigt, der im neuen Kaiserreich eine wichtige Rolle haben wird und daher an interessante Informationen kommt:

Jeder (ausnahmslos jeder) höhere Funktionär in Blockparteien hat ein süßes Geheimnis, mit dem er erpresst werden kann. Es ist alles gesichert. Ich habe (auszugsweise) Einblick in Videomaterial bekommen, da bleibt einem die Spucke weg.

@ Maskenmänner: Was ihr ohne Maske vor dem PC treibt, hat ebenfalls jemand gesichert.

Man kann sicher sein: das gilt nicht nur für die Politik (ab Bürgermeistern von Mittelstädten aufwärts), auch für wichtige Medien und die Justiz. Das weiss ich aus anderen Quellen. Nur so ist die massive Ausländer-Bevorzugung durch Politik, Medien und Justiz wirklich erklärbar. Gehirnwäsche ist eine Seite davon, Erpressung von hohen Funktionären ist die andere Seite.

Die Mitglieder von Polizei-Sondereinheiten wie WEGA werden offenbar auch überwacht. Wozu das gut sein soll, weiss ich nicht.

Nur Erpressbare sind heute oben:

Die Quelle schreibt: "ausnahmslos jeder höherer Funktionär der heutigen Blockparteien" ist erpressbar. Die Folge davon ist, dass nur solche Personen Karriere machen können. Egal, ob in Politik, Justiz oder Medien. Nur ist es so: nur ein kleiner Teil der potentiellen Kandidaten ist erpressbar. Alle anderen scheiden bei der Postenbesetzung daher aus. Daher kommen nur Erpressbare in solche Positionen. Am liebsten sind den Erpressern sexuelle Abartigkeiten, Korruption geht aber auch, wenn auch weniger wirksam.

Das hat 2 Effekte:

- a) Man kann die wichtigsten Personen an der Macht jederzeit beliebig steuern
- b) Die Bevölkerung soll sehen, dass nur Unfähige an der Macht sind.

Hier eine Aussage des deutschen Bundes-Innenministers Horst Seehofer von 2010 im TV: Horst Seehofer sagt: "Diejenigen, die entscheiden, sind nicht gewählt und diejenigen, die gewählt werden, haben nichts zu entscheiden."

Das stimmt. Womit man ihn kontrolliert, ist recht breit bekannt. Bei seinem Vorgänger, Mr. Sachsensumpf war es noch breiter bekannt. Dessen Vorgänger hat abgedankt, nachdem man ihm sagte, was er machen soll.

Die Erpressungen dauern nicht mehr lange:

Mitte März 2019 dürfte es losgehen, dann bekommen auch wir diese Erpressungs-Videos zu sehen, über die weiter oben berichtet wird. Nur den Informierten wird die Spucke wegbleiben, da sie von solchem Material wissen. Die Masse wird sich übergeben müssen, weil sie das nicht erwartet hat.

Ich sage es noch einmal: sollte jemandem in hoher Position mein Medium Hartgeld.com stören und es weg haben wollen, kann man es ja aufkaufen. Der Preis ist teilweise bekannt. Es sind Warnungen hereingekommen, wonach weitere Polizeiaktionen gegen mich geplant sein könnten.

Es dauert ohnehin nicht mehr lange, dann beginnt der wirkliche Systemwechsel. Dieser wird hart werden, besonders für die heutigen Systemlinge. Wir haben kürzlich wieder etwas dazu gebracht. Um das nächste Wochenende sollte es richtig losgehen, aber bis inklusive Donnerstag 14.3. sollte es noch ruhig bleiben. Der Crash kommt vermutlich am 15.3. oder am 18.3. Dann endet auch die Zeit für letzte Einkäufe.

Update 4 - Die Phase der Enthüllungen, 9.3.

Diese Zuschrift stammt von einem tiefen Insider des Systemwechsels. Wegen der Länge der Zuschrift mache ich ein weiteres Artikel-Update. Ich kommentiere abschnittsweise:

Wir wissen ja schon lange, dass diese Phase unmittelbar vor, während und nach dem Systemwechsel geplant war. Es hat schon vor einiger Zeit begonnen mit konkreten Einzelfällen, während mittlerweile auch medial nachgeholfen wird. So ist zB. Michael Jackson und die detaillierten Aussagen zweier seiner ehemaligen (mittlerweile erwachsenen) Lustknaben in der Systempresse und wird seit Tagen beleuchtet. Es sind in Youtube auch einige Filme zur Neverland-Ranch zu finden. Ebenso hat eine frühere Angestellte in den USA vor Gericht ausgesagt (ich spare mir hier die Details). Ebenso hat der US-Filmstar Macaulay Culkin (weltbekannt aus dem Film «Kevin allein zu Haus») in jüngster Zeit mit der Nennung von Pädophilen in und um Hollywood begonnen – er war ja auch ein Opfer damals. Auch ist im Vatikan Unruhe ausgebrochen und man hört, dass der jetzige Papst bereits in früheren Jahren in Südamerika Kinder missbraucht habe. Sogar in der russischen Pravda sind solche Artikel zu lesen.

Ebenso ist ja heute die Campingplatz-Affäre in Lügde/Deutschland am Hochkochen – und erste Anzeichen deuten auf Beteiligung von Polizisten hin – zu den Tätern hinter dem Vorhang (Politik, Beamtentum, Justiz) werden wir bald hören. Auch eine Quelle, welche im Kaiserreich tätig sein wird, hat gestern über hartgeld.com mitgeteilt, dass sie einen ersten schockierenden «Einblick» erhalten habe. Soviel im Moment zum Kindsmissbrauch.

Das Problem bei solchen Enthüllungen ist, dass sie in die grossen Medien kommen müssen. Sonst haben sie keine Breitenwirkung. Im Fall von Michael Jackson ist das einfacher, weil er ein Prominenter war. Ich nehme weiterhin an, dass wir die wirklichen, breitenwirksamen Enthüllungen erst "unter neuer Führung" sehen werden. Was hier über den aktuellen Papst geschrieben wird, ist schon breiter bekannt und dürfte auch für einen Grossteil der Kardinäle gelten, die ihn gewählt haben. Auch in den Kirchen dürften nur Erpressbare ganz raufkommen.

Parallel dazu eitert die Wahrheit über die NGO's ebenso langsam heraus. Von der Clinton Foundation und ihrem Kinderhandel (Stichwort Puerto Rico) über die Machenschaften der DUH (Deutsche Umwelthilfe), der Kleidersammlung Texaid in der Schweiz (Stichwort Millionenbezüge des CEO) bis hin zum WWF-Skandal (heute auf hartgeld.com / Rubrik Gesellschaft) wird den Bürgern – und damit den Geldspendern für diese Organisationen – gezeigt, welche Machenschaften auch in diesem Bereich abgehen bzw. was mit ihrem Spendengeld geschieht.

Was die DUH da macht, hat schon Breitenwirkung. Wegen der Dieselverbote. Aber auch hier verdrehen die linken Medien alles. Aber der WWF-Skandal ist kaum in den Medien präsent.

Natürlich sind dies alles erst «Einzelfälle» [Worthülse bekannt durch AM] – aber die Phase des Übergebens steht uns bald bevor. Wieso das alles so langsam vorwärts geht? «Q» geht in zwei seiner neueren Posts auf das Thema ein: Nr. 2937 / 3.3.19 und Nr. 2987 / 7.3.19. Im Post Nr. 2937 wendet er sich an alle Menschen, welche sich darüber beklagen, dass es nicht schneller vorwärts geht mit den Verhaftungen. Er sagt dazu sinngemäss: «Wir spielen mit unseren 'Feinden' ein Spiel, während dem sie ihre Nerven verlieren und sich selber outen werden. Zudem mussten wir die Bühne (personell) umbauen, um die schädlichen Elemente zu entfernen. Seit der Ernennung von William Barr als Attorney General (Justizminister) ist nun die Bühne bereit. Denkt logisch.»

Es heisst, der Systemwechsel soll "möglichst legal" ablaufen.

Im zweiten Post Nr. 2987 zeigt er das Foto eines jungen Amerikaners, der seine Nationalflagge grüsst und sagt dazu: Nie in unserer Geschichte hat es ein Kommunikationsprojekt gegeben wie unseres [damit meint er sich und seine Veröffentlichungen] – wir wollen, dass die Macht wieder dem Volk zurückgegeben wird. Wahrheit, Transparenz und echte Gleichberechtigung unter dem Gesetz sollen wieder

hergestellt werden. Er erläutert das seinen Mitbürgern im Detail und endet mit dem berühmten Akronym WWG1WGA (wo einer hingeht, gehen wir alle hin).

Ich denke nicht, dass die Macht wieder dem Volk zurückgegeben wird. Es sollen ja überall Monarchien kommen, in denen es kein Wahlrecht mehr geben wird. Die anderen Sachen in diesem Abschnitt sollten aber schon kommen.

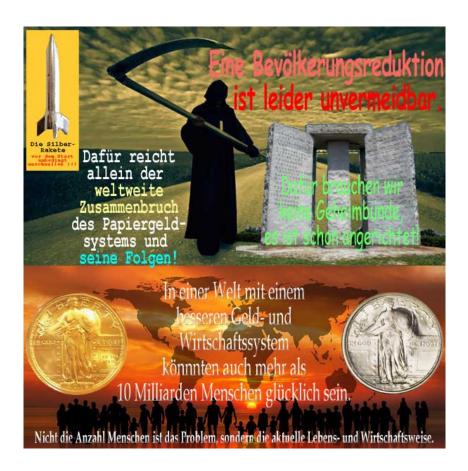
Mit dem Inhalt dieser beiden Posts von «Q» [https://qanon.pub/] versuche ich darzustellen, dass ein unerschütterlicher Wille der vE (und ihrer Akteure) feststeht, wieder Ordnung in die heutige Politik (Legislative, Exekutive, Judikative) zu bringen und die Regierungen auf den Punkt zurückzuschrauben, den sie vom Sinn des Wortes [lat. regere - richten, lenken] eigentlich haben: die Aufgabe, im Namen und Auftrag des Volkes dessen Zusammenleben zu vereinfachen und zu sichern und ihm dabei zur Seite zu stehen, seine vom Schöpfer erhaltenen Grundrechte «Leben, Freiheit und das Streben nach Glück» zu verwirklichen. Es ist selbstverständlich, dass diese Form einer Bürgerschaft auch vom Einzelnen etwas verlangt. Und genau das ist eines der grössten Probleme im heutigen politischen System der «Kapital-Sozi-Kommunismus-Diktatur», in welchem sich eine Überzahl an Bürgern in die soziale Hängematte legen und nichts mehr produzieren. Es kann nur, muss und wird alles abgebrochen werden, was heute «in» ist – es ist Zeit, das Rad zurückzudrehen und unter Beibehaltung der wissenschaftlichen und technischen Errungenschaften auf ein ethisch motiviertes Miteinander unter der weisen Führung von «Vätern» mit der richtigen Einstellung und ihren Räten zu evolvieren – mithin unsere Gesellschaft auf eine neue, gehobene Stufe menschlichen Daseins zu bringen.

Ja, das heutige System wird komplett abgebrochen. Soziale Hängematte wird es keine mehr geben. Aber der bisherige technische Fortschritt soll erhalten bleiben und noch weiter ausgebaut werden. Das hier sagt, dass alles, was auch kulturell zum heutigen System gehört, verschwinden wird. Etwa alle Dekadenzen.

Dabei stören die egozentrischen, korrupten und in ihrem gesellschaftlichen Utopiewahn lebenden Volkszertreter, Pressefritzen, Industriekapitäne und Religionsführer – denn sie zerstören genau das in rasch zunehmenden Masse, was wir als heilig betrachten. Der Wechsel läuft, auch wenn uns noch dunkle Stunden bevorstehen. Aber ich garantiere Ihnen, es wird ALLES gereinigt – und Sie werden sich noch übergeben können. Halten Sie durch – WWG1WGA.

Hier steht auch, was alles weg kommt. Alles, was heute irgendwo an der Macht ist. Ich nehme an, das wirkliche Übergeben kommt erst nach dem Machtwechsel und wird vermutlich Jahre anhalten. Eine andere wichtige Quelle sagte schon vor Monaten, dass man uns sehr viel zu berichten haben wird.

Vom selben Autor stammt die Zuschrift auf unserer Seite <u>Eliten/Politik</u> unter dem Titel "die harte Tour ist notwendig". Auf in die neue Zeit!



Disclaimer:

Wir möchten feststellen, dass wir keine Finanzberater sind. Dieser Artikel ist daher als völlig unverbindliche Information anzusehen und keinerlei Anlage- oder sonstige Finanzierungsempfehlung – wie ein Zeitungsartikel. Wir verkaufen auch keine Finanzanlagen oder Kredite. Jegliche Haftung irgendwelcher Art für den Inhalt oder daraus abgeleiteter Aktionen der Leser wird ausdrücklich und vollständig ausgeschlossen. Das gilt auch für alle Links in diesem Artikel, für deren Inhalt ebenfalls jegliche Haftung ausgeschlossen wird. Bitte wenden Sie sich für rechtlich verbindliche Empfehlungen an einen lizensierten Finanzberater oder eine Bank.

© 2019 by Walter K. Eichelburg, Reproduktion/Publikation nur mit Zustimmung des Autors. Zitate aus diesem Artikel nur mit Angabe des Autors und der Quelle: HTML-Links auf diesen Artikel benötigen keine Zustimmung.

Zum Autor:

Dipl. Ing. Walter K. Eichelburg ist über seine Hartgeld GmbH Betreiber der Finanz- und Goldwebsite www.hartgeld.com in Wien. Er beschäftigt sich seit mehreren Jahren intensiv mit Investment- und Geldfragen. Er ist Autor zahlreicher Artikel auf dem Finanz- und IT-Sektor. Er kann unter walter.eichelburg@hartgeld.com erreicht werden.

Rechtlicher Hinweis:

Auf Anraten seines Rechtsanwalts sieht sich Hr. Eichelburg genötigt, nachfolgenden Disclaimer zu veröffentlichen:

Ich erhalte meine Informationen auch von den "verborgenen Eliten" (*wer das ist, ist in meinen anderen Artikeln zu finden*). Der Artikel stellt weder meine politische Meinung noch eine Aufforderung zur Begehung von Straftaten dar. Die Texte sind also reine Fiktion und frei erfunden. Diese Fiktion soll aber eine moralische Warnung und eine Anleitung für die "Sehenden" sein.